



## TMG Aktuell II/ 2020

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

zwei Monate sind seit den Sommerferien vergangen. Zwei Monate, in denen wir zwar besondere Maßnahmen ergreifen und verschiedenste Hygieneregeln umsetzen mussten, in denen aber davon abgesehen zum Glück wieder täglicher Unterricht stattfinden konnte. Ich kann mir kaum vorstellen, dass jemals Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte so erfreut über einen halbwegs normalen Schulbetrieb waren.

So konnten wir in diesen Wochen wieder genießen, was uns über lange Zeit gefehlt hat: Schule als Ort der Begegnung, als Heimstätte einer Schulgemeinschaft. In die Vielseitigkeit dieser Schulgemeinschaft möchten wir auch in diesem Jahr vor den Herbstferien mit einer neuen Ausgabe „TMG-Aktuell“ einen Einblick geben.

Einen kleinen Einblick in die Welt des Baugewerbes konnten unsere Schülerinnen und Schüler in den zurückliegenden Wochen ergattern, wenn sie aus Gebäude I auf die große Baustelle unseres zukünftigen Mittelstufengebäudes geschaut haben. Interessante und teils riesige Baumaschinen gab es dort in Aktion zu sehen. Bekanntlich arbeiten die nicht gerade geräuschlos. Aber die Rohbauarbeiten schreiten gut voran und wir haben diesbezüglich die größten Belastungen hinter uns. Ich danke allen Schülern und Lehrkräften herzlich für die große Geduld in den zurückliegenden Wochen. Wir werden im Sommer ein tolles neues Gebäude beziehen können.

Bis dahin haben wir aber noch eine spannende Zeit vor uns. Die Schule entwickelt sich nicht nur baulich, sondern durch das Phänomenbasierte Lernen (PBL) und den Schritt zur 1zu1-Ausstattung mit iPads in den Jahrgangsstufen 7 bis 9 auch inhaltlich und methodisch weiter. Es bleibt also spannend und viel in Bewegung am TMG. Hoffen wir, dass wir uns in den kommenden Monaten vor allem diesen Themen widmen können, eingebettet in einen sicherlich stetig angepassten Schulalltag.

Ich wünsche viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe „TMG-Aktuell“ und schöne Herbstferien.

Mit freundlichen Grüßen

(OStD Dr. Philipp Hermeier)



### Rückblick:

„Oft ist Kontinuität erst im Rückblick sichtbar“, meint die US-amerikanische Kulturanthropologin Mary Catherine Bateson. Nun hatte es die Kontinuität unter den Bedingungen der Corona-Krise in den vergangenen Monaten sicherlich nicht leicht. Das Bemühen um die Aufrechterhaltung möglichst vieler gewohnter Abläufe, Strukturen und Termine war aber auch am TMG groß, wenngleich natürlich Zugeständnisse gemacht werden mussten. Wie stand es also zuletzt um die Kontinuität am TMG?

Kontinuität und Zugeständnisse. – Beides sind sicherlich Merkmale der Verabschiedung der **Abiturientia 2020**: Mottowoche und Abisturm hatten ausfallen müssen. Und auch den eigentlichen letzten Schultag hatten sich die inzwischen ehemaligen Schülerinnen und Schüler der Jgst. Q2 ganz anders vorgestellt. Bei der Entlassfeier, die zeitlich versetzt dreimal hintereinander stattfand, konnten sie ihre Abschlusszeugnisse aber im feierlichen Rahmen in Empfang nehmen. Unter **93 Abiturientinnen und Abiturienten** befanden sich 32 mit der ersehnten „Eins vor dem Komma“. Mit Nick Rasmus, Oliver Iwanek und Friedrich Hruschka konnten drei Schüler gar mit der Traumnote 1,0 abschließen. Die Abiturientia 2020 reiht sich hier mit äußerst beachtlichen Ergebnissen in die Reihe konstant sehr guter Abiturjahrgänge am TMG ein. In veränderter Rolle kommen einige von ihnen inzwischen übrigens wieder zur Schule. Die coronabedingten **Anpassungen der Pausen- und Mensaregeln** ziehen einen erhöhten personellen Aufwand nach sich. Viele ehemalige Abiturientinnen und Abiturienten kommen daher als zusätzliche (Hygiene)Aufsichten oder auch als Ersatz für die Sporthelfer und die Schüler aus den Pädagogikkursen in den **Spielpausen** zum Einsatz.

Unter den in der Schülerrolle am TMG verbliebenen Schülerinnen und Schülern hatten die aktuellen Referendarinnen mithilfe der digitalen Plattform Edkimo eine **Umfrage zum Lernen auf Distanz** gemacht. Insgesamt haben 432 Schülerinnen und Schüler teilgenommen, 131 (30,5%) aus der Erprobungsstufe, 195 (45,5%) aus der Mittelstufe und

103 (24%) aus der Oberstufe. Fazit: Die Schülerinnen und Schüler konnten die Aufgaben zu Hause gut erledigen. Dennoch freuten sie sich auf den Präsenzunterricht, für den es keinen digitalen Ersatz gibt. Auch bei der technischen Ausstattung zeigte sich, dass die Mehrheit der Schülerinnen und Schüler am TMG in Oelde gut aufgestellt ist. Dennoch fehlten bei einigen Schülerinnen und Schülern essenzielle Geräte, um bestmöglich von zuhause arbeiten zu können. Die Schülerinnen und Schüler hatten in diesem Fall die Möglichkeit, sich entsprechende Geräte in der Schule zu leihen. Die in Planung befindliche **Anschaffung von Schüler-iPads** dürfte hier aber weiter Abhilfe schaffen.

Die Vorfreude auf den Schulstart nach den Sommerferien war auf jeden Fall allseits groß. Besonders natürlich bei den fünf Schülerinnen, die zur **Jgst. EF** neu an das TMG gewechselt sind, und den neuen **Fünftklässlern: Vier Klassen mit insgesamt 117 Schülerinnen und Schülern** wurden gestaffelt auf dem TMG-Schulhof begrüßt, ehe sie ihre Klassenräume bezogen. Der Gottesdienst vorher und das traditionelle Begrüßungs-Café für die Eltern hatten wie schon der Begrüßungsabend vor den Ferien entfallen müssen. Auch das Begrüßungssportfest, das die ausgebildeten **TMG-Sporthelfer** in der zweiten Schulwoche für die Fünfer traditionell gestalten, fiel leider aus. Gelungen ist hingegen die Weiterführung einer **Tandem-Betreuung**. In Abstimmung mit dem Fachdienst Jugendamt Oelde, dem Autismus-Therapie-Zentrum in Gütersloh und den betroffenen Eltern kann diese nun wieder aufgenommen werden.

Im neuen Schuljahr nicht mehr mit von der Partie ist **Elisabeth Friedrich**. Die langjähri-



ge Lehrerin für Mathematik und Erdkunde hat

sich vor Schuljahresbeginn im Rahmen einer Dienstbesprechung vom Kollegium in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Mit vielen Erinnerungen im Gepäck wird sie die schulfreie Zeit vor allem auf Reisen genießen. Der Dank der Schülerinnen und Schüler, der Eltern sowie der Kolleginnen und Kollegen ist ihr dabei gewiss. Stellvertretend für das Kollegium betonte Katharina Kleinewillinghöfer etwa, dass dem TMG mit Elisabeth Friedrich auch viel Erfahrung verloren gehe. Auch und gerade für jüngere Kolleginnen und Kollegen sei sie stets eine geschätzte Ansprechpartnerin gewesen, die allen immer mit Rat und Tat zur Seite stand. Unter den Synonymen für „Kontinuität“ listet das Lexikon unter anderem auch die „Wiederkehr“ auf. Gut, dass Elisabeth Friedrich zum Abschied versprochen hat, den **Kontakt zum TMG** nicht abreißen zu lassen.

Zuverlässig nehmen Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen des TMGs auch immer wieder an zahlreichen fachspezifischen **Schülerwettbewerben** teil. Die Möglichkeiten waren hier aus den bekannten Gründen zuletzt begrenzt. Vieles musste von den Veranstaltern und Organisatoren abgesagt werden. Umso mehr lohnt allerdings ein Rückblick in die letzten Wochen des vergangenen Schuljahres: Vor allem in den Naturwissenschaften engagierten sich viele Schülerinnen und Schüler über den Unterricht hinaus: Florian Markmann, Bennet Lieks, Moritz Rupieper und Daniel Erben aus der alten Jahrgangsstufe 8



sowie Thora Birte Krüger, Marie Küpper, Magdalena Schmidt und Charlotte Hruschka

aus der ehemaligen Jahrgangsstufe 9 sind in die zweite Runde des **Wettbewerbs DE-CHEMAX** eingezogen. Der Wettbewerb, der Chemie, Technik und Biotechnologie miteinander verbindet, widmete sich in einem ersten theoretischen Teil der Frage „Alles Bioökonomie, oder was?“. Anschließend ging es in einer zweiten Runde experimentell um das Thema „Papierrecycling“. Mit Tinte beschäftig-

te man sich bei der **Internationalen JuniorScienceOlympiade (IJSO)**, an der unter anderem die Schülerinnen und Schüler des Neigungsfaches „Chemie entdecken“ geschlossen teilnahmen. In die zweite Runde zogen hier Maren Minuth, Bennet Lieks, Nele Mitrovic und Zoe Pliske aus den ehemaligen 8.



Klassen ein, nachdem sie sich mit den Fragen auseinandergesetzt hatten, woraus Tinte besteht und ob man noch mehr mit ihr machen kann als schreiben. Maren Minuth hat es inzwischen sogar in die dritte Runde geschafft und eine Klausur geschrieben, deren Ergebnisse noch ausstehen. Am **Känguru-Wettbewerb der Mathematik** nahmen 355 Jungen und Mädchen der alten Klassen 5 bis 7 teil. Alle haben inzwischen Urkunden und kleine Präsente bekommen. Ebenfalls mit Urkunden honoriert wurden die Beiträge, die Laura-Kim Kleigrewe, Evelin Lanert, Malin Langer und Stella Lüchtfeld (alle ehem. Jgst. EF) sowie Sophie Overhage und Franziska Schiedewitz (beide ehem. Jgst. Q2) zum **Bundes- und Landeswettbewerb Philosophischer Essay** eingereicht hatten.

Einen neuen Bestwert stellten 42 Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 7 bis EF auf, die sich im Französischunterricht und im Rahmen des **Lernzeitbüros (Jgst. EF)** auf die Prüfungen zum „Diplôme d'études en langue française“ vorbereitet hatten. Das **DEL F-Zertifikat** bescheinigt den Schülerinnen und Schülern Französischkenntnisse auf den Niveaustufen A1 bis B1 und erhöht die Chancen bei der Bewerbung für Praktika, Ausbildung, Studium und Arbeitsstellen im Ausland. Zum ersten Mal hatten am TMG auch



Schülerinnen und Schüler aus den 7. Klassen teilgenommen. Zum Gruppenfoto mit Abstand

und **Sprachzertifikaten** stellten sich die erfolgreichen Schülerinnen und Schüler erst nach den Sommerferien auf. Im Rahmen des Lernzeitbüros bereiten sich auch im aktuellen Schuljahr viele Schülerinnen und Schüler der Jgst. EF auf die Prüfungen zum **DELF-Zertifikat** und zum **Cambridge First Certificate in English (FCE)** vor.

Dass Kontinuität und Innovation sich auch unter den besonderen Umständen der vergangenen Wochen und Monate nicht ausschließen, zeigte ein neu ins Leben gerufener **Wettbewerb im Fach Geschichte**: „Schwe-



re Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. Vom Umgang mit gesamtgesellschaftlichen Krisen in der Generation unserer Großeltern“, lautete der Titel des schulinternen Wettbewerbs, an dem vier Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 9 und EF teilnahmen. Im Gespräch mit den Großeltern förderten Justus Eckert (9a), Sofia Waldikowski, Julian Leveling und Lea Vosseberg (alle EF) Erinnerungen an Krieg, Flucht und Versorgungsengpässe zutage, die sogleich in Piktogrammen, Collagen, Interviews und Videokonferenz-Mitschnitten dokumentiert wurden. Besonders zu überzeu-



gen vermochte die Jury der Beitrag von Lea Vosseberg, in dem die Schülerin mit ihren Großeltern die Nachkriegssituation und die Stabilisierung der Versorgungslage, aber auch den Koreakrieg und den Mauerbau in den Blick nimmt.

Traditionell ist der Spätsommer am TMG auch immer die Zeit für die **Studienfahrten der Leistungskurse** in der Jahrgangsstufe Q2. Die Leistungskurse Deutsch und Mathematik machten sich hier auf den Weg nach **Füssen**. Gemeinsam versuchte man sich im Rafting und im Geo-Caching. Ebenfalls gemeinsam ging man auf Wanderung. Duelliert haben sich die Leistungskurse hingegen im Drachenbootrennen, das die Mathematiker für sich entscheiden konnten. Schloss Neuschwanstein wurde besichtigt und die Zugspitze erklimmen. Der Leistungskurs Englisch musste aufgrund der bekannten Situation kurzfristig umdisponieren. Die Reise führte die Gruppe nicht



nach Liverpool sondern nach **Berlin**. In einem abwechslungsreichen Programm erkundete man mit dem Fahrrad unter anderem das Regierungsviertel. Den Verlauf der Berliner Mauer konnte man unter fachkundiger Leitung nachvollziehen. Das Mahnmal der Ermordung der europäischen Juden wurde ebenso besucht wie das ehemalige Stasi-Untersuchungsgefängnis Hohenschönhausen. Für Museumsbesuche, eine Bootstour auf der Spree und vieles mehr blieb ebenfalls noch genug Zeit.

Für die daheim gebliebenen 7. Klassen konnten zwei **Projektstage** nachgeholt werden, die vor den Sommerferien ausgefallen waren. Mit den Lehrerinnen und Lehrern des Faches Bio-

logie im vergangenen Schuljahr widmete man sich einen Schultag lang der **Sexualprävention**. Die Klassenleitungsteams holten zudem den Projekttag „**Soziale Medien**“ mit ihren Schülerinnen und Schülern nach.

Den Elternabenden der 9. Klassen statteten Charlotte Ullrich und Ulrich Möllmann als Team für den **Übergang von den Sekundarstufe I in der gymnasiale Oberstufe** einen Besuch ab. Sie informierten ein erstes Mal über Besonderheiten der Versetzungsordnung, die anstehenden Eltern- und Schüler-Informationsveranstaltungen und Entscheidungsprozesse, die den Übergang für alle Beteiligten schrittweise erleichtern sollen. Am Ende des ersten Schulhalbjahres wird Oberstufenkoordinator Ulrich Möllmann die Schülerinnen und Schüler über die gymnasiale Oberstufe informieren. Darauf folgt eine Elternin-

formation im März sowie eine weitere gemeinsame Elterninformation im Rahmen der ersten Klassenpflegschaft im zweiten Schulhalbjahr, bei der insbesondere auch das **Perspektivgespräch 9** vorgestellt wird, das im zweiten Halbjahr der Jahrgangsstufe 9 stattfindet.

Längst angekommen in der Oberstufe ist die Jgst. Q1. Zum Schuljahresauftakt absolvierten die Schülerinnen und Schüler hier eine sogenannte „**Praxisphase**“, die an allen Schulen im Rahmen des Programmes **KAOA (Kein Abschluss ohne Anschluss)** durchgeführt werden muss. An insgesamt fünf Schultagen konnte über ein selbst gewähltes „Praktikum“ ein Einblick in die Arbeits- und Berufswelt gewonnen werden. Zusammen mit zwei **Orientierungsworkshops** in der Jgst. EF ergänzt die Praxisphase das Angebot der Berufsorientierung in der Oberstufe am TMG.

Für weitere Einblicke in das Schulleben und aktuelle Informationen möchten wir Sie auf unsere Homepage aufmerksam machen. Die ausführliche Berichterstattung der *Glocke* über unsere Schule kann hier eingesehen werden. Zahlreiche Themen finden sich dort ausführlicher dargestellt als es hier möglich wäre.

<http://www.tmg-oelde.de/>



### **Aktuelles aus dem Schulleben:**

Wichtige Weichen werden gerade für das **Phänomenbasierte Lernen (PBL)** in den 6. und 7. Klassen gestellt. Wichtige Projektmittel wurden hier unlängst genehmigt, sodass einer wissenschaftlichen **Begleitung durch die Westfälische Wilhelms-Universität Münster**



nichts mehr im Wege steht. Im Rahmen der Schulentwicklung hat sich Dr. David Christopher Rott etwa 25 Lehrerinnen und Lehrern

vorgestellt. Der Erziehungswissenschaftler arbeitet an der Uni Münster vor allem zu den Schwerpunkten Begabungsforschung und individuelle Förderung. Im laufenden Halbjahr sollen Kompetenzraster zur Evaluation der Kompetenzentwicklung im Bereich der Lernstrategien erprobt werden. Ein systematischer Einsatz der überarbeiteten Raster ist ab dem kommenden Schulhalbjahr vorgesehen. Weitere Schwerpunkte der wissenschaftlichen Begleitung sollen im Dialog mit den unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrern entwickelt werden.

Ein stetiger Fortschritt lässt sich tagtäglich auch an der **Baustelle rund um das Gebäude III** beobachten. Eine Bilderserie auf der Startseite der Schulhomepage dokumentiert hier die umfangreichen baulichen Entwicklungen der vergangenen Monate.

Eine teilweise Auslagerung des Unterrichts der Jgst. EF und Q1 in das Gebäude der ehemaligen **Overbergschule** war aufgrund der Bau-

arbeiten notwendig geworden, weil die Räume im alten Gebäude III vorübergehend nicht mehr genutzt werden können. Mit der Situation haben sich die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe inzwischen aber weitgehend

angefreundet. Eine **Anpassung der digitalen Infrastruktur** vor Ort an die Bedingungen am TMG sowie die Einrichtung von **Aufenthaltsräumen** sorgen hier für Konstanz auch in anderen Räumlichkeiten.



#### Ausblick:

Mit Spannung erwartet wird von Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrerkollegium gleichermaßen die **Einführung der Schüler-iPads** in den Klassen 7 bis 9. Mit dem kurzfristigen Modellwechsel sollte verhindert werden, dass die neuen Geräte bereits bei der Auslieferung nicht mehr dem neuesten Gerätestandard entsprechen. Bis dahin und auch danach wird die iPad-Einführung am TMG sicherlich ein (weiteres) zentrales Thema der **Schulentwicklung** sein. Kontinuität auch bei einem der größten bundesweiten Schülerwettbewerbe, der in diesem Jahr zum 60. Mal stattfindet: Die neue Runde des **Vorlesewettbewerbs des Börsenvereins des deutschen Buchhandels** wird zurzeit planmäßig vorbereitet und soll wie gewohnt bundesweit ab Oktober 2020 an den



Schulen starten. Alle 6. Klassen sind dann wieder zum Mitmachen eingeladen. Für das TMG bedeutet dies konkret: Nach den Herbstferien bereiten sich die 6. Klassen in internen Vorlesewettbewerben vor und ermitteln die Klassenbesten Leserinnen und Leser, die dann in der ersten Dezemberwoche in der Aula den TMG-Vorlesewettbewerb bestreiten und den Schulsieger ermitteln.

In ihrer Ausbildung befinden sich aktuell noch fünf **Referendarinnen am TMG**. Durch den wochenlangen Ausfall von Präsenzunterricht vor den Sommerferien fehlen ihnen einige

Stunden Praxiserfahrung. Mit Spannung und Zuversicht blicken sie aber zu Recht zuversichtlich auf ihre **Examensprüfungen** im kommenden Frühjahr, auf die sie sich zielstrebig vorbereiten.

Längst eine Tradition ist es am TMG, dass die 8. Klassen ihre Klassenfahrten für eine Segelausbildung am Mönnesee nutzen. Umso erfreulicher ist es, dass im kommenden Sommer nicht nur der aktuelle 8. Jahrgang, sondern auch die 9. Klassen zum **Mönnesee** fahren, um die vor den Ferien ausgefallene Segelausbildung dann nachzuholen. Insgesamt werden somit zwischen der 17. und der 25. Kalenderwoche 2021 voraussichtlich sieben Klassen vom TMG jeweils eine Woche die ADAC-Yachtschule am Mönnesee besuchen. Hoffentlich regulär können dann auch die ersten gemeinsamen **Klassenfahrten der Fünftklässler** stattfinden, die sie zur Kanuausbildung am Mönnesee (5a und 5b) sowie nach Norderney (5c und 5d) führen sollen. Als Ersatz für die zuletzt ausgefallenen Fahrten der aktuellen Sechstklässler fahren diese zu Beginn ihres 7. Schuljahres für eine Woche nach **Borkum**, um dort in neuer Zusammensetzung und mit den neuen Klassenleitungen **Teambildungsmaßnahmen** zu ergreifen.

Für die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen sollen wie im vergangenen Schuljahr auch in diesem Jahr **fachgebundene Lernzeiten** angeboten werden. Eine freiwillige Teilnahme nach Anmeldung wird hier ebenso denkbar sein wie eine Teilnahme durch Zuweisung durch die Fachlehrerinnen und Fachlehrer. Ebenfalls im zweiten Halbjahr wird es **(teil)fakultative Lernzeiten** geben. Wie im vergangenen Schuljahr wird die Absprache, welchen Schülerinnen und Schülern es freigestellt sein soll, an den Lernzeiten teilzunehmen, zum Ende des Halbjahres durch das Jahrgangsteam getroffen. Im Anschluss können sich die Schülerinnen und Schüler, denen die Teilnahme freigestellt wird, für das gesamte Halbjahr zu den Lernzeiten an- bzw. von ihnen abmelden.

So schlecht scheint es weder im Rückblick noch in der Vorausschau um die **Kontinuität am TMG** bestellt zu sein. Vielbeachtet ist ohnehin auch eine andere Aussage der Kulturanthropologin Bateson, wonach es weniger darauf ankomme, was man schon wisse, sondern mehr auf das, was man zu lernen beabsichtige: „We are not what we know but what

we are willing to learn.“ Bei aller erstrebenswerten Kontinuität ist ein zielstrebig und ehrgeiziger Blick nach vorn also mindestens ebenso angebracht.

**Die Schulleitung und das gesamte Kollegium sowie die Schulpflegschaft und der Förderverein wünschen Ihnen und Ihren Familien schöne Herbstferien!**

Zusätzlich zum *TMG Aktuell* und dem ständig aktuell gehaltenen Informationsangebot auf der Homepage bietet die Schule einen **TMG Newsletter** an. Er erscheint ausschließlich in digitaler Form und wird Ihnen als Mailanhang zugesandt, wenn Sie dem Sekretariat der Schule Ihre E-Mail-Adresse mitteilen.

Der Newsletter erscheint im Wechsel mit dem *TMG Aktuell* halbjährlich. Der nächste Erscheinungstermin liegt voraussichtlich im Dezember 2020, ehe Sie im März wieder ein *TMG Aktuell* erreicht.



#### **Termine in der nächsten Zeit:**

26.10.2020	Schulinterne Lehrerfortbildung (kein Unterricht; SII-Klausuren finden ggf. statt)
29.10.2020	Jgst. Q1: Thimm Potenzialanalyse (Testtag)
03.11.2020	Jgst. 8 (Diff-Kurs Bio/Chemie): Teutolab Uni Bielefeld
06.11.2020	Elternsprechtag (Nachmittagsunterricht entfällt)
09.-10.11.2020	Jgst. EF: Haus Neuland
11.11.2020	Elternsprechtag (Nachmittagsunterricht entfällt)